

Greenpeace: Aus für Neckarwestheim

Stuttgart. Greenpeace-Kletterer haben am Kühlturm des Atomkraftwerks Neckarwestheim am Montag ein 500 Quadratmeter großes Transparent mit der Aufschrift »Atomkraft schadet dem Ländle« entrollt. Die Umweltaktivisten protestierten damit gegen die nach ihrer Auffassung mangelhafte Atomaufsicht in Baden-Württemberg und forderten die sofortige Abschaltung des Meilers, wie Greenpeace weiter mitteilte. Der Reaktor Neckarwestheim 1 habe im Januar eine Laufzeitverlängerung von acht Jahren erhalten, ohne daß vom Betreiber beantragte und dringend notwendige Sicherheitsnachrüstungen vorgenommen worden seien. »Neckarwestheim 1 ist unsicher und veraltet«, kritisierte der Greenpeace-Atomexperte Tobias Riedl. Über Jahre hinweg seien notwendige Sicherheitsnachrüstungen von Landesumweltministerin Tanja Gönner (CDU) »verschleppt« worden.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160054.greenpeace-aus-für-neckarwestheim.html>